

Anlage zur DS BR/214/2019

Auswertungen

Januar bis September 2019

Jobcenter Uckermark

SGB II – Optionskommune
Landkreis Uckermark

Stand: 30.09.2019

1. Eckdaten zum Rechtskreis SGB II

Entwicklung der Hilfebedürftigkeit

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen verringerten sich erneut in den ersten neun Monaten des Jahres 2019 im Vergleich mit den Jahren 2017 und 2018.

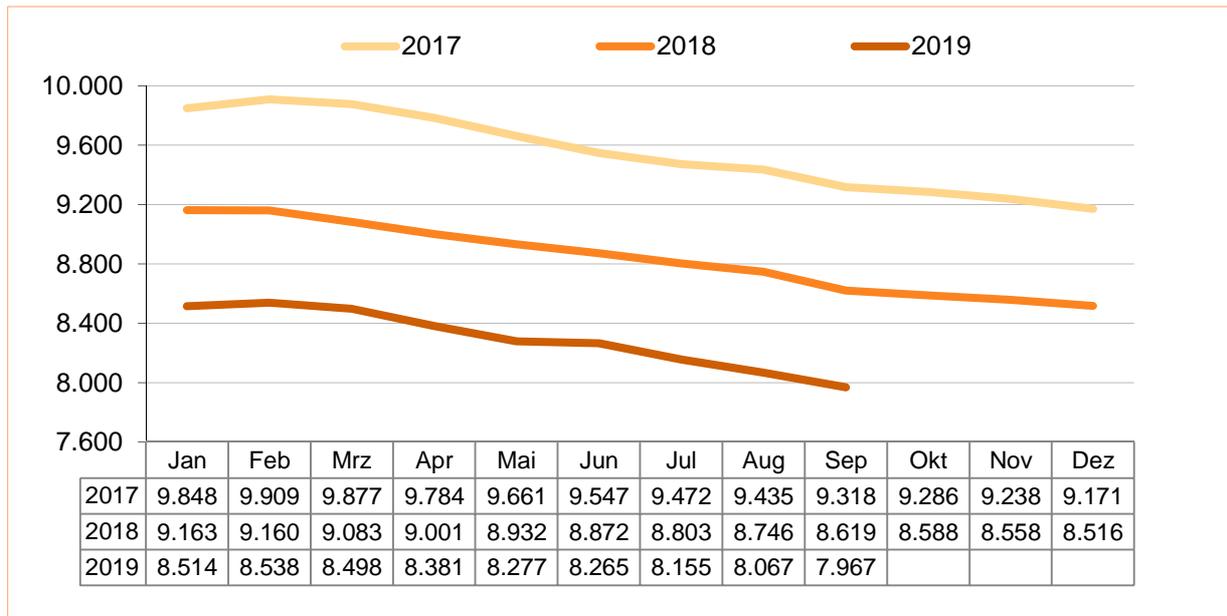


Abbildung 1: Entwicklung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in den Jahren 2017 und 2018 sowie in den ersten neun Monaten des Jahres 2019
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Mai 2019, vorläufige Daten ab Juni 2019)

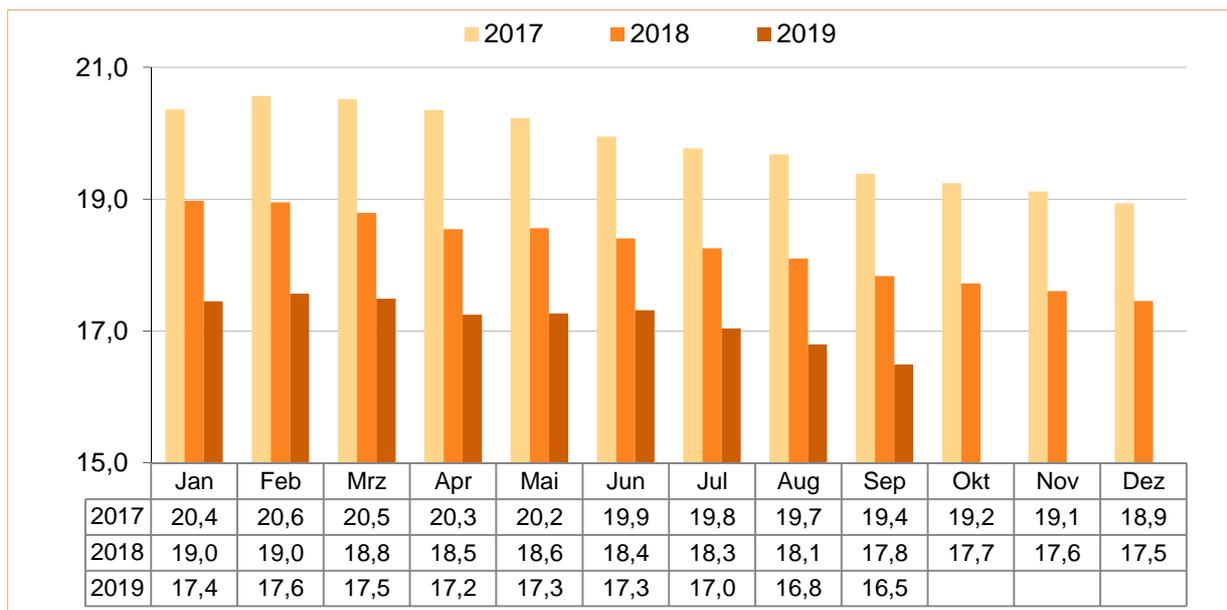


Abbildung 2: Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen in den Jahren 2017 und 2018 sowie in den ersten neun Monaten des Jahres 2019
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Mai 2019, vorläufige Daten ab Juni 2019)

Aufstocker



Bei der Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher, die auf aufstockende SGB II-Leistungen angewiesen sind, ist in den ersten neun Monaten des Jahres 2019 ein deutlicher Rückgang im Vergleich mit den Jahren 2017 und 2018 erkennbar.

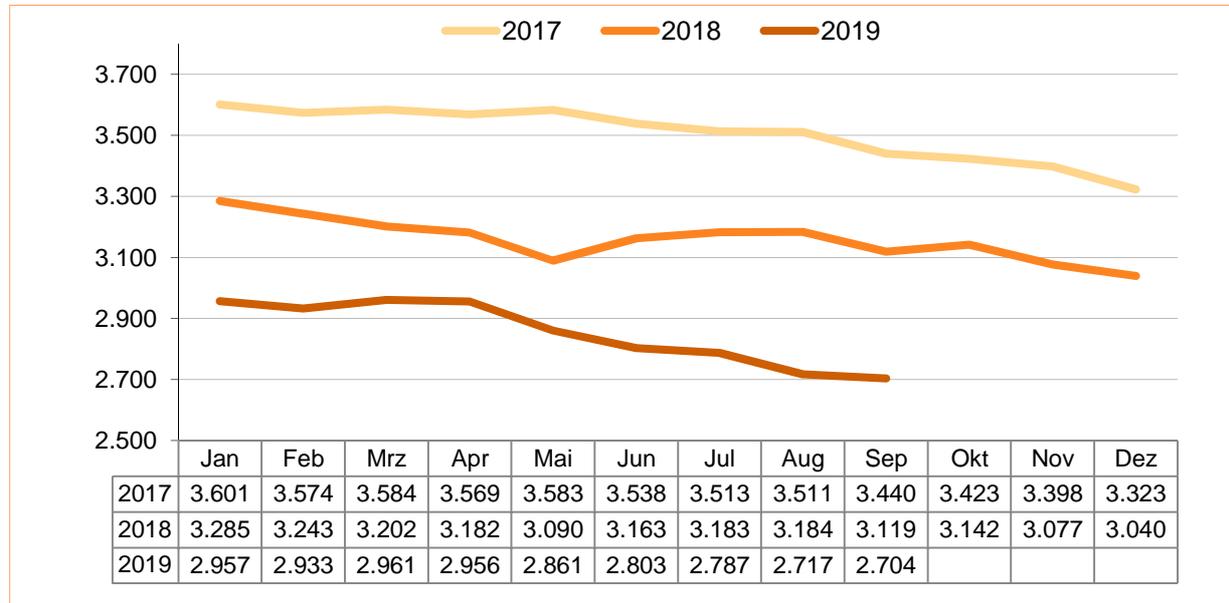


Abbildung 3: Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher mit aufstockenden SGB II-Leistungen in den Jahren 2017 und 2018 sowie in den ersten neun Monaten des Jahres 2019
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis April 2019, vorläufige Daten ab Mai 2019)

Erwerbstätige ELB nach Art der Erwerbstätigkeit* (Anteile bez. auf alle erwerbstätigen ELB, in Prozent) Februar 2019

*Mehrfachnennungen möglich

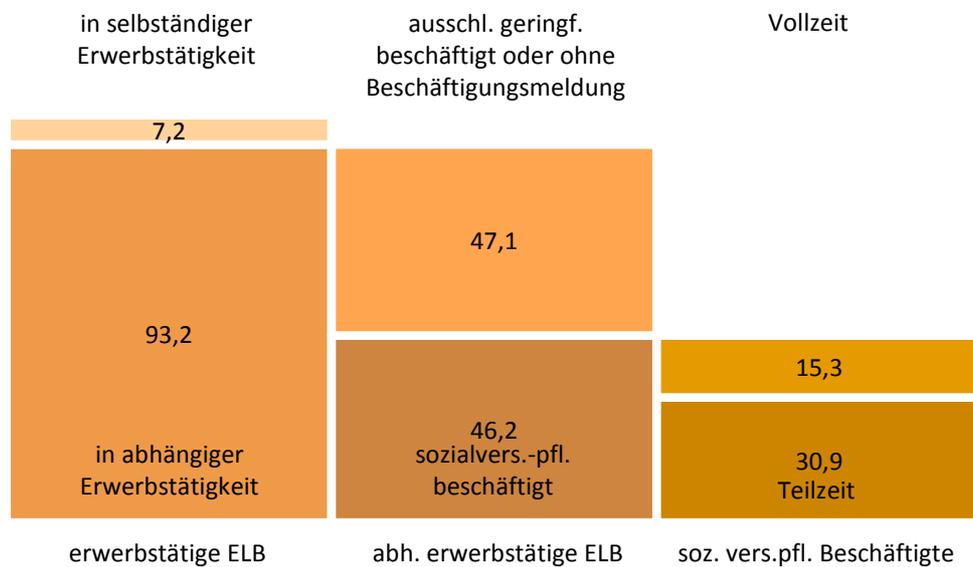


Abbildung 4: Anteile bez. auf alle erwerbstätigen ELB (in Prozent)
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten in Verbindung mit Merkmalen der Beschäftigungsstatistik)

Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: ELB (Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit 3 Monate Mai 2019)

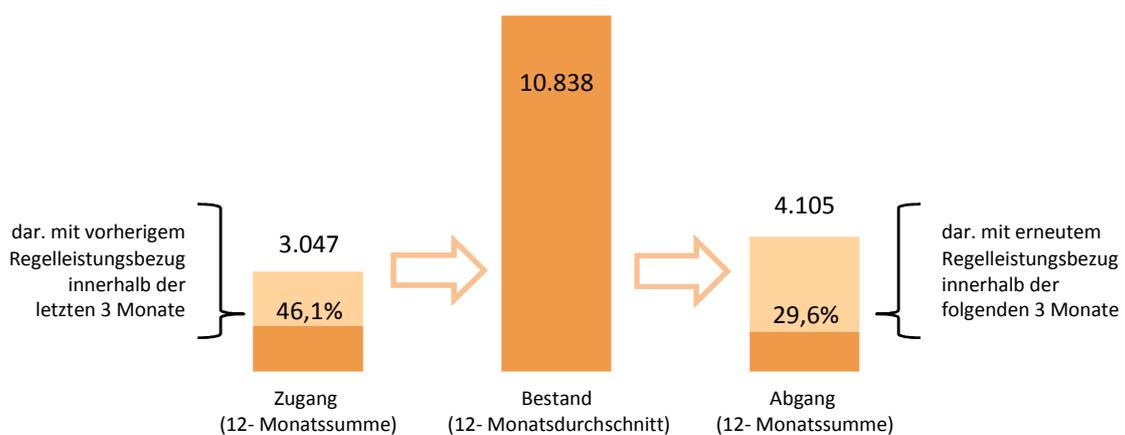


Abbildung 5: Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten)

Arbeitslose im Rechtskreis SGB II



Die Arbeitslosigkeit stieg von Januar bis März 2019 zunächst an, konnte aber ab April 2019 kontinuierlich gesenkt werden und liegt weiterhin unter den Zahlen der Jahre 2017 bzw. 2018.

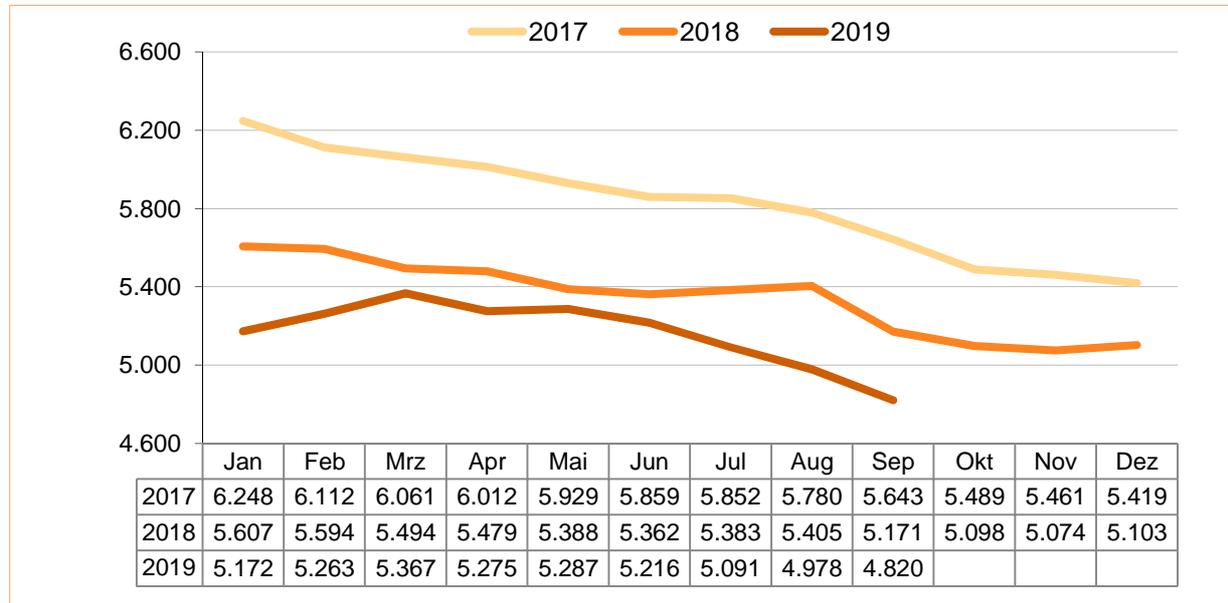


Abbildung 6: Entwicklung der Anzahl der Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II in den Jahren 2017 und 2018 sowie in den ersten neun Monaten des Jahres 2019
(Quelle: Statistik der BA)

Eckdaten zu den Arbeitslosen im SGB II:

(Quelle: Statistik der BA, Daten: September 2019 und 2018 im Vergleich)

	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>Veränderung</u> in Prozentpunkten
Männer	53,4 %	52,3 %	+1,1
Frauen	46,6 %	47,7 %	-1,1
15 bis unter 25 Jahre	7,7 %	7,7 %	±0,0
dar. 15 bis unter 20 Jahre	2,0 %	2,4 %	-0,4
50 Jahre und älter	38,3 %	37,9 %	+0,4
dar. 55 Jahre und älter	24,5 %	22,5 %	+2,0
Langzeitarbeitslose	65,0 %	62,4 %	+2,6
dar. 25 bis unter 55 Jahre	44,2 %	44,3 %	-0,1
dar. 55 Jahre und älter	18,3 %	15,6 %	+2,7
Schwerbehinderte	5,0 %	5,4 %	-0,4
Ausländer	8,5 %	7,8 %	+0,7

2. Eingliederungsleistungen

Eingliederungsbudget 2019 (Beträge in Euro)

	September 2019	Plan 2019 + Umschichtung	Anteil geplanter Mittel an EGT (gesamt)	Ist 2019 bis 30. Sep	Summe der bewilligten Mittel	Anteil bewilligter Mittel an allen Bewilligungen	noch zur Verfügung
1	BaE - außerbetriebliche Ausbildung	520.000	3,6%	235.386	415.637	3,6%	104.363
2	ausbildungsbegleitende Hilfen	85.000	0,6%	21.615	60.745	0,5%	24.255
3	assistierte Ausbildung	144.000	1,0%	83.998	95.998	0,8%	48.002
4	Vermittlungsbudget nach § 44 SGB III	400.000	2,8%	187.905	202.693	1,7%	197.307
5	Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	4.940.530	34,4%	2.571.926	4.280.568	36,6%	659.962
6	Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	0,0%	3.930	3.930	0,0%	-3.930
7	Berufliche Weiterbildung (FbW)	1.500.000	10,4%	713.949	1.004.001	8,6%	495.999
8	Eingliederungszuschüsse	2.500.000	17,4%	1.365.216	2.020.867	17,3%	479.133
9	Eignungsfeststellungen § 32 SGB III	15.000	0,1%	0	0	0,0%	15.000
10	Einstiegsgeld und begleitende Hilfen § 16 b und c SGB II	100.000	0,7%	77.800	126.811	1,1%	-26.811
11	Mehraufwandsentschädigung MAE	2.500.000	17,4%	1.296.336	2.229.786	19,1%	270.214
12	Reisekosten nach § 59 SGB II i. V. m. § 309 SGB III	1.000	0,0%	5.115	5.142	0,0%	-4.142
13	§ 16 e Förderung v. Arbeitsverhältnissen (a. F. bis 31.12.2018)	125.000	0,9%	94.290	111.135	1,0%	13.865
14	§ 16 e n. F. Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	200.000	1,4%	35.800	86.640	0,7%	113.360
15	§ 16 f Freie Förderung	100.000	0,7%	58.009	80.135	0,7%	19.865
16	§ 16 h Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	150.000	1,0%	83.817	150.000	1,3%	0
17	§ 16 i Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.000.000	7,0%	360.106	742.389	6,3%	257.611
	§ 16 Leistungen zur Eingliederung	14.280.530	99,4%	7.195.198	11.616.477	99,4%	2.664.053
18	Beschäftigungszuschuss § 16 e	83.535	0,6%	51.616	75.055	0,6%	8.480
	§ 16 e gesamt (in der Fassung vom 31.03.2012)	83.535	0,6%	51.616	75.055	0,6%	8.480
	Eingliederungsbudget (gesamt)	14.364.065	100,0%	7.246.814	11.691.531	100,0%	2.672.534

(Datenstand: 30.09.2019)

3. Kennzahlen nach § 48 a SGB II

Ø Werte für die Monate Januar bis September 2019 und 2018 im Vergleich

Ein Schwerpunkt der Arbeit im Jobcenter Uckermark wurde durch den Zielvereinbarungsprozess mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF) festgeschrieben. Der Kennzahlenvergleich basiert auf den in den §§ 48 a und 48 b SGB II vorgegebenen gesetzlichen Grundlagen. Die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erlassenen Verordnungen geben insbesondere folgende Zielgrößen vor:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug.

Kennzahlen nach § 48 a SGB II:

(vorläufige Daten)

	<u>2019</u>	<u>2018</u>	<u>Veränderung</u>
K1 Veränderung der Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne KdU)	-5,1 %	-5,7 %	
K2 Integrationsquote	18,4 %	18,9 %	-2,6 %
Anzahl der Integrationen	1.514	1.705	-11,2 %
K2E3 Nachhaltigkeit der Integrationen	64,1 %	64,9 %	-1,2 %
K2E4 Integrationsquote der Alleinerziehenden	22,1 %	22,6 %	-2,2 %
K3 Veränderung der Langzeitleistungsbezieher (LZB)	-7,8 %	-6,0 %	
Ø Bestand der LZB	8.299	8.998	-7,8 %
K3E2 Aktivierungsquote der LZB	10,3 %	11,6 %	-11,2 %

4. Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit (Rechtskreis SGB II)

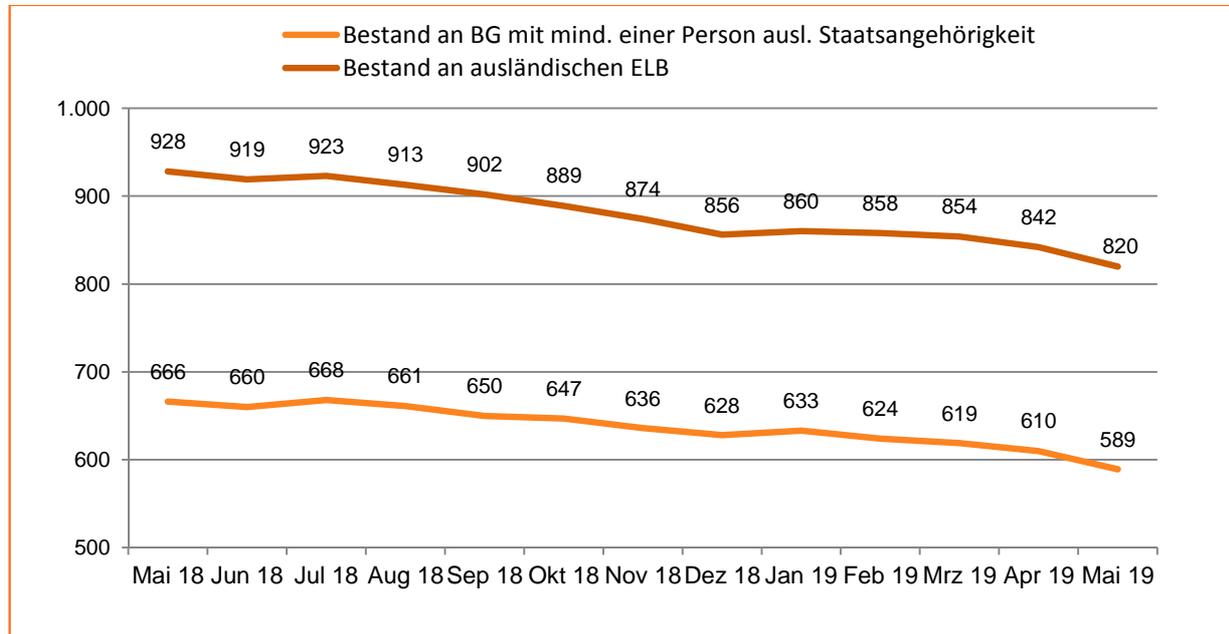


Abbildung 7: Bestand an ausländischen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bestand an Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einer Person ausländischer Staatsangehörigkeit von Mai 2018 bis Mai 2019
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten)

Vergleich der Arbeitslosigkeit U25 im Rechtskreis SGB II im I. bis IV. Quartal 2018 sowie im I. bis III. Quartal 2019 nach Staatsangehörigkeit

Jobcenter Uckermark					
	2018	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		425	394	425	358
<i>davon Ausländer</i>		89	74	76	64
<i>davon Deutsche</i>		334	315	347	291
	2019	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		391	384	403	
<i>davon Ausländer</i>		69	67	58	
<i>davon Deutsche</i>		319	315	343	
Veränderung 2019 zu 2018		I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Arbeitslose SGB II U25		-8,0%	-2,7%	-5,2%	
<i>davon Ausländer</i>		-22,4%	-9,4%	-23,2%	
<i>davon Deutsche</i>		-4,6%	0,0%	-1,1%	

(Quelle: Statistik der BA)

5. Bildung und Teilhabe

Antragstellungen SGB II U25 in den ersten neun Monaten des Jahres 2019

Die Zahl der Antragstellungen insgesamt ist leicht gestiegen im Vergleich zum Jahr 2018. Die Leistungen werden auch im Jahr 2019 hauptsächlich von den KiTa-Kindern und Schülern in Anspruch genommen.

Alter	Personen U25 im	mind. eine		keine	
	September 2019	Antragstellung		Antragstellung	
		im Jahr 2019		im Jahr 2019	im Jahr 2018
0-2	649	211	438	32,5%	35,7%
3-5	627	398	229	63,5%	64,5%
6-17	2.144	1.556	588	72,6%	67,8%
18-24	1.041	40	1.001	3,8%	2,8%
Summe	4.461	2.205	2.256	49,4%	48,3%

* mind. eine Antragstellung im Jahr 2019 (Schulbedarf ausgeschlossen) (vorläufige Daten)

Ein- und Auszahlungen in den ersten neun Monaten des Jahres 2019

			01-09/2019		01-09/2018
Bezeichnung/Erläuterung	§ 28 SGB II	KiZ/WoGG	Summe	in %	Summe
<u>Einzahlungen</u>			<u>785.468,94</u>		<u>840.780,29</u>
Leistungsbeteiligung des Bundes BuT			775.156,48		825.850,53
Rückzahlung BuT			10.312,46		14.929,76
<u>Auszahlungen</u>	<u>713.989,90</u>	<u>154.544,50</u>	<u>868.534,40</u>	<u>100,0</u>	<u>817.287,70</u>
eintägige Ausflüge	7.308,32	815,97	8.124,29	0,9	10.273,23
mehrtägige Klassenfahrten	115.327,38	35.743,17	151.070,55	17,4	161.723,59
Schulbedarf	282.067,76	44.850,00	326.917,76	37,6	263.209,30
Schülerbeförderung	125,77	0,00	125,77	0,0	969,70
Lernförderung	7.239,26	1.221,93	8.461,19	1,0	6.564,73
Mittagsverpflegung	270.996,50	60.617,46	331.613,96	38,2	328.049,35
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	30.924,91	11.295,97	42.220,88	4,9	46.497,80